

Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen

Anlage zum Antrag auf Wohngeld vom _____

Mietzuschuss Lastenzuschuss

Wohngeldnummer

50.14 -

(Falls Ihnen die Wohngeldnummer bekannt ist, bitte einsetzen)

Schreiben Sie bitte in Druckschrift und kreuzen Sie Zutreffendes an

Zum Unterhalt verpflichtet sind Ehegatten untereinander, Verwandte in gerader Linie untereinander (z.B. Kinder gegenüber den Eltern), der Vater gegenüber seinem nichtehelichen Kind, der Vater gegenüber der Mutter seines nichtehelichen Kindes aus Anlass der Geburt, geschiedene Ehegatten untereinander. Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen werden bis zu dem in einer notariell beurkundeten Unterhaltsvereinbarung festgelegten oder in einem Unterhaltstitel oder Bescheid festgestellten Betrag abgesetzt. Liegen eine notariell beurkundete Unterhaltsvereinbarung, ein Unterhaltstitel oder ein Bescheid nicht vor, können Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen bis zu bestimmten Höchstbeträgen abgesetzt werden (vgl. Erläuterungen zum Antrag auf Wohngeld). Aktuelle Zahlungsnachweise sind beifügen.

Wohngeldberechtigte Person : (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)

Anschrift (Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wohnungsnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Telefonnummer)

Folgendes Haushaltsmitglied leistet Unterhalt : (Name, Vorname)			
für folgende Person(en) : (Name, Vorname, Anschrift)	1	2	3
Verwandtschaftsverhältnis :			
an folgende Person : (Name, Vorname, Anschrift des Empfängers)			
in folgender Höhe monatlich	EUR	EUR	EUR
Die Unterhaltsleistungen sind bestimmt			
a) für ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied, das wegen Berufsausbildung auswärts wohnt, soweit es nicht unter Buchstabe b) einzutragen ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) für ein als Haushaltsmitglied zu berücksichtigendes Kind, das aufgrund gemeinsamen Sorgerechts annähernd zu gleichen Teilen bei beiden Elternteilen als Haushaltsmitglied betreut wird. Dies gilt nur für Aufwendungen, die an das Kind als Haushaltsmitglied bei dem anderen Elternteil geleistet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) für eine(n) frühere(n) oder dauernd getrennt lebende(n) Ehe- oder Lebenspartner(in), der oder die kein Haushaltsmitglied ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) für eine sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ort, Datum

Braunschweig, den

Unterschrift der wohngeldberechtigten Person